

# Im voraus notiert...

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein**

Band (Jahr): - **(1969)**

Heft 3

PDF erstellt am: **28.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Aus dem Nebelspalter  
Im voraus notiert.

- 6. - 11.10. Basel. Nuclex 69 (Messe für kerntechnische Industrie)
- 9. - 19.10. St.Gallen. OLMA, Schweizer Messe für Land- und Milch-  
wirtschaft
- 16. - 18.10. Montreux. Kongress des Schweizerischen Gewerkschafts-  
bundes
- 19.10. Genf. Wahl des Grossen Rates.  
Tessin. Abstimmung über das Frauenstimmrecht
- 26.10. Bern. Kantonale Abstimmung  
St.Gallen. Ersatzwahlen für den Regierungsrat
- 4.10. Monatshock des Schweizer-Vereins
- 8.11. Liechtensteiner Heimatabend in Zürich
- 15.11. Generalversammlung des Schweizer-Vereins

Die Ausländer in der Schweiz  
von 1900 bis 1968

Die Zeit bis zum Ersten Weltkrieg war infolge der starken Industrialisierung der schweizerischen Wirtschaft und der Bahnbauten durch einen zunehmenden Anteil der Ausländer gekennzeichnet. Die prozentuale Stärke fremder Arbeitskraft war damals mit 10 Prozent beinahe so hoch wie heute. Es folgte in der Zwischenkriegszeit eine beachtliche Abwanderung, wobei das Gastarbeiter-Kontingent 1941 einen Tiefpunkt erreichte (5,2%). Von 1950 bis 1968 hingegen war eine konstante Zunahme von 6.1 auf 15,6% zu bemerken. Am Anteil der vertretenen Nationen fällt die bedeutende Verschiebung von den Deutschen zu den Italienern auf.

1900	Gesamt	11,6 %
1910	Gesamt	14,7 %
	davon Italiener	37 %
	Deutsche	40 %
	Franzosen	12 %
	Oesterreicher	7 %
	Uebrige	4 %
1968	Gesamt	15,6 %
	davon Italiener	55 %
	Deutsche	12 %
	Franzosen	5 %
	Oesterreicher	4 %
	Uebrige	24 %